

Pressemitteilung

Srinagar Biennale Basel - Episode 1: ONLINE

Datum: Samstag, 17. März 2018

Eröffnung: 11:30 h

Veranstaltungsorte: HeK (Haus der elektronischen Künste Basel) und Swissnex India, Bangalore

Die Srinagar Biennale Basel ist der Schweizer Knotenpunkt der Srinagar Biennale International, eines über zahlreiche Länder und Städte verteilten rhizomatischen Ereignisses. Die KuratorInnen des Schweizer Knotenpunkts konzentrieren sich vorwiegend auf zeitgenössische Performancekünste einschliesslich einer kritischen Erkundung des virtuellen Raums als Performanceort.

Die Srinagar Biennale Basel findet in zwei Episoden statt.

Episode 1 markiert die Eröffnung der Biennale, auf die ein virtueller Austausch zwischen den schweizerischen und den indischen KünstlerInnen folgt. Vier schweizerische und vier indische KünstlerInnen werden in Basel und Bangalore jeweils vor Publikum auftreten und dabei per Live-Videostream über die Länder hinweg vernetzt sein. Diese Entdeckungsreise im virtuellen Raum birgt auch für Performancekünstler eine Herausforderung, die dafür bekannt sind, bestehende Rahmenbedingungen auf die Probe zu stellen, ja zu durchbrechen. Eine widersprüchliche Situation entsteht: Während die Echtzeitübertragung die Ausführenden aus dem physischen Raum befreit, werden sie zugleich durch die Kadrierung der statischen Kamera erfasst und festgehalten.

Im Rahmen der Veranstaltung ist die Einbeziehung des Publikums vorgesehen. Der Eintritt ist für alle frei. Es ist jedoch eine Einverständniserklärung zu unterschreiben, dass einen die Kamera während der Performances und im Sinne der Logik des Ereignisses ins Bild nehmen darf. Dieses Konzept reflektiert unsere Zeiten mit ihren immer enger gesetzten Grenzen und setzt einen doch ständig neuen Einflüssen aus, deren Ursprünge oft weit jenseits der Grenzen liegen.

Die Biennale als Ganzes folgt einem sorgfältig gewählten kuratorischen Leitfaden: *Kunst als schwieriger Raum / Kunst aus einer schwierigen Position*. Die Gestaltung des ONLINE-Performance-Ereignisses der Episode 1 wurde im Laufe vieler Gespräche zwischen den in Basel ansässigen KuratorInnen der Srinagar Biennale Basel, Janine Schmutz und Parvez Imam, mit dem in Bangalore lebenden Künstler und Kurator Suresh Kumar G. entwickelt, der als Co-Kurator für den indischen Teil der Episode 1 zuständig ist.

Zu unseren Partnern zählen HeK (Haus der elektronischen Künste Basel); Atelier Mondial, Basel; Swissnex India, Bangalore (Indien); Ausstellungsraum Klingental, Basel; FABRIKculture, Hegenheim (Frankreich); Kaskadenkondensator, Basel; PANCH (Performance Art Network) Schweiz.

Die Biennale wird grosszügig unterstützt durch viele Einzelne und Organisationen, darunter die CMS Christoph Merian Stiftung, SüdKulturFonds, Kulturelles.bl, die Abteilung Kultur Basel-Stadt und die Stiftung Temperatio.

Detailliertere Auskünfte bietet die Website der Biennale: www.srinagarbiennalebasel.org

Für weitere Informationen sowie bei Fragen und Interviewwünschen wenden Sie sich bitte an:



Kontakt:

Projektleitung Srinagar Biennale Basel

Janine Schmutz & Parvez Imam

Mobile: +41 76 595 28 17

janine.schmutz@googlemail.com